



BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

2 ARs 44/05
2 AR 36/05

vom
16. Juni 2005
in der Anzeigesache
gegen

Antragsteller:

wegen Rechtsbeugung

Az.: 1350 Js 12028/04 Staatsanwaltschaft Cottbus
Az.: 5500 Zs 94/04 Generalstaatsanwaltschaft des Landes Brandenburg
Az.: 2 Ws 183/04 Brandenburgisches Oberlandesgericht

Der 2. Strafsenat des Bundesgerichtshofs hat am 16. Juni 2005 beschlossen:

Die Gründe des Senatsbeschlusses vom 14. April 2005 werden dahingehend berichtigt, daß es in Absatz 1, Zeile 2, statt "19. Oktober 2005" richtig heißen muß "19. Oktober 2004".

Gründe:

Es liegt ein offensichtliches Schreibversehen vor, das zur Klarstellung zu berichtigen war.

Rissing-van Saan

Otten

Fischer